

Halle und Umgegend.

Halle, 28. April.

Wirtschaftlichkeit des Stadttheaters. Die Budget...

Gesangsverein für Halle und Giebichenstein. Die...

Arbeitslosigkeit. Die Arbeitervereine...

Verwaltung. Der Bürgermeister...

gekauften hat; besonders nach dem Durchbruch einer großen...

Umgebung der Fleischkontrolle? Heute vormittag...

Unfall. Heute früh 1/8 Uhr wurde der siebenjährige...

Schwerer Diebstahl. In der Nacht vom Freitag zum Samstag...

Verhaftung. Der Arbeiter Weiß und seine Frau...

Aus dem Oberverwaltungsgericht.

Der Vertreter der Bauvereine. Ein Antrag...

Verwaltung. Der Bürgermeister...

Blüthenwelt. Kunst. Literatur.

Die französische Akademie verlieh dem bekannten Nebruchen...

Landesamtliche Meldungen.

Landesamt Halle, 27. April.

Angeboren: Der Schmidt Wilhelm Scheuler und Minna...

Geblichenen: Der Kaufm. Friedrich Schiele und Elisabeth...

Geblichenen: Der Schneiderm. A. F. B. Freyland und...

Stadtscheine.

Meldungen von S. bis 27. April.

Angeboren: Der Schneiderm. A. F. B. Freyland und...

Geblichenen: Der Schneiderm. A. F. B. Freyland und...

Meteorologische Station in Halle.

27. April 7. ab. 28. April 7. m. m.

Table with 4 columns: Stationen, Baromet. Millimeter, Windrichtung, Temperatur.

Vericht des Verliner Wetterbureaus vom 27. April.

Table with 4 columns: Stationen, Baromet. mm, Windrichtung, Temperatur.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Braueri-Fusion. In beteiligten Kreisen herrscht an dem...



— Vereinigte Radeberger Glashütten (vorm. W. Rösch & Gebr. Hirsch). Nach dem Geschäftsergebnis haben sich die geleigten Hoffnungen 1926 nicht erfüllt. Die Aufbruchung der Produktion mit 41,54 % sowie nach Absetzung der Abschreibungen mit 47,248 M. ergibt sich 72,944 M. Unterbilanz bei 50'000 M. Aktienkapital.

— Bärenausnahme. Anglo-Continental-Guano-Aktien werden vom 30. April für 1926 neu bewertet. Auf schwedische Hauptausgabe findet ein Abstieg von 9 Proz. statt.

— Italienische Rente. Der italienische Finanzminister verfügte vorabhieltig entsprechende Anweisungen, wie sie für den Januar-Conto bestimmt waren, das die nächstfällige Coupon der Italienischen Rente mit 4,34 Proz. zur Auszahlung gelangte. Eine Veranlassung besteht, das Nickelmünzen zu 30 Centimes zur Ausgleichung bis 5 Lire auszugeben. Es tritt somit für den nächsten Conto der Rente eine Veränderung der höchsten Contoanleihe ein.

— Zahlungseinstellungen. Reichsbank, 28. April. Der Streichung-Spinnerbetrieb M. Scharschmidt in Lengenfeld i. H. strebt einen aussergewöhnlichen Vergleich mit 25 Proz. an. Der Status der Wollweberei von Libow Weandörfer in Greiz zeigt Schulden von 150,000 M. bei 19,000 M. Aktiva.

Zucker.

Magdeburg, 28. April. (Orig.-Telegr.) Kornzucker excl., von 82proz. Rendement, alte —, neue 12,40. Kornzucker excl., 82proz. Rendement, alte —, neue 11,75. Nachprodukte excl., 75proz. Rendement 8,90. Rührl. Brodfraktion I. —. Röhrl. Brodfraktion II. in Gem. Raffinerie Fass. —. Fass. Gem. I., mit Fass —. Geschäftsl. Rohzucker I. Produkt Transito f. a. B. Hamburg per April 11,55 bz., 11,70 Br. per Mai

Berliner Börse vom 28. April

(Fernsprechtendler der Saale-Ztg.)

Von der Fondsbörse. Auf bessere Tendenz für Eisenwerte und Festigkeit in Italienen rückte die Börse in freundlicher Stimmung, jedoch in gehaltener Tendenz für Banken. Lombarden lagen matt auf Gerüchten, das nur 3 Francs Dividende zur Verteilung kommen sollen. Ebenso lagen Dynamit-Trust-Compagnie um 3 Proz. niedriger, weil man statt 10 Proz. Dividende 11 Prozent erwartet hatte. Im weiteren Verlaufe befestigte sich der Montanaktienmarkt in Kohlenwerten auf Deckungen zum Wochenschluss, in Hüttenaktien auf günstige Berichte vom Rheine über die günstige Lage des obersteilischen Eisenmarktes und den guten Fortgang des Absatzes in fertigen Fabriken, welche für höhere Preise als des Inlandpreises von Russland gefragt werden. Die Börse erblühte in dieser Weise die Halbtages- und die Beschlüsse der Breslauer Eisenrosshändler, deren Vorgehen entscheidender Missbilligung begegnet. In zweiter Bärenstunde leitende Banken wesentlich befestigt. Schweizerische Centralbahn auf 25 Prozent Dividendentaxe sehr fest. Elbthalbahn auf Wien steigend. Fonds, besonders Russen sehr fest. Heimeische Anlagengrub. Montanmarkt behalt.

matte zeigte, aber nur entfernte Termine zeigen einen Rückschritt in der Presse. Rüböl wenig verändert und in beschränktem Verkehr. Spiritus war unbeliebt, die Haltung eher schwächer als gestern.

Weizen loco 133-142 M., April —, Mai 138,50-138,75, Juni 140,00-140,25, Juli 141,50-141,75, Sept. 144,50-144,75. Tendenz matter, befestigt.

Roggen loco 115-123 M., April —, Mai 122,00-122,25, Juni 122,75-123,00, Juli 124,00-124,00, Sept. 126,00-126,25. Tendenz matter, befestigt.

Hafer loco 132,00-174,00 M., pommerischer mittel bis feiner 136,00 bis 150,00, preussischer mittel bis feiner 132,00-155,00, feiner 156,00-166,00. Russischer 132-142, Juli 146-156, April —, Mai 132,75-132,50, Sept. 131,25-130,75, Juli 131,00-130,75, Sept. —. Tendenz ruhig-matt.

Mais loco 102,00-108,00 M., April —, Mai 100,75-100,50, Juni —, Sept. 103,00-102,75. Tendenz matter.

Gerste loco 144,00-180,00. Tendenz matter.

Rüböl loco mit Fass 93,00 M., ohne Fass 42,00 M., April-Mai 42,70, Mai 42,70, Okt. 43,70. Tendenz still.

Spiritus loco 49,70, 70er loco 30,60, April 34,50, Mai 34,00, Juni 35,00, Juli 35,00, Aug. 35,00, Sept. 35,00. Tendenz still.

Petroleum loco 18,50 M. Tendenz still.

Weizenmehl 0 loco 19,00-17,50 M., 0 loco 14,00-12,50, Roggenmehl I loco 15,75-15,50, April 15,40, Mai 15,40, Juni 15,50, Juli 15,70, Aug. —, Sept. —. Tendenz still.

Kartoffelstärke 14,75 M., feuchte Kartoffelstärke —, Kartoffelmehl 14,75 M.

Kursnotierungen

28. April 2 1/2 Uhr nachm.

Geldsort., Banknoten u. Coup.			
Souveräns	20,00	20,00	
100 Franks-Stücke	18,20	18,20	
Gold-Dollars	—	—	
Imperials	—	—	
Englische Noten	89,00	89,00	
Belgische Banknoten	80,00	80,00	
Frankenische Noten	100,00	100,00	
Holländische	160,00	160,00	
Italienische	72,35	72,35	
Oesterreichische	100,00	100,00	
Russische	100 R. 216,00	100 R. 216,00	
Schweizer	80,00	80,00	
Deutsche Reichs-Anl. u. Staatspap.			
do. do.	117,00	117,00	
do. do.	101,50	101,50	
do. do.	87,00	87,00	
Preuss. Cons. Anleihe	101,75	101,75	
do. do.	101,75	101,75	
do. do.	101,75	101,75	
Staats-Anleihe 1898	101,25	101,25	
Staats-Schuldversch.	100,10	100,10	
Barnser Stadtanleihe	97,75	97,75	
Berliner Stadt-Anl.	97,75	97,75	
do. do. 1892	97,75	97,75	
Halleische Stadt-Anl.	97,00	97,00	
Magdeburger St.-Anl.	97,00	97,00	
do. do.	97,00	97,00	
Westpr. Prov.-Anl.	97,00	97,00	
Landsch. Central.	97,00	97,00	
do. do.	97,00	97,00	
do. do.	97,00	97,00	
Ostpreussische	97,00	97,00	
Preussische	102,25	102,25	
Sächsische	102,25	102,25	
Preuss. ritt. I. L. B.	104,00	104,00	
Pommersche	104,00	104,00	
Preussische	104,00	104,00	
Sächsische	104,00	104,00	
Schwedische	104,00	104,00	
Bremer Anl. 50, 100, 200	99,75	99,75	
Hamb. Staats-Rente	97,00	97,00	
do. Staats-Anl. 1898	97,00	97,00	
Sächs. Staats-Anl. 1898	97,00	97,00	
do. Staats-Rente	97,00	97,00	
Anleihe-Fonds.			
Argent. Gold-Anl. 5%	49,00	49,00	
do. innere do. 4 1/2%	49,00	49,00	
Bakar. Stadt-Anl. 1894	97,00	97,00	
do. do. 1898	97,00	97,00	
Buen-Ayr. G.-A. 5000	38,25	38,25	
do. do. 1894	87,00	87,00	
Chinesische Anleihe	105,00	105,00	
Egyptische priv. Anl.	105,00	105,00	
do. do. do.	105,00	105,00	
Griech. Anl. 1891-94	32,00	32,00	
do. Kons. Goldrente	42,00	42,00	
do. Monopol-Anl.	42,00	42,00	
do. Gd.-Anl. v. 1890	50,00	50,00	
Italienische Rente	77,00	77,00	
Lissab. Anl. 1890	54,00	54,00	
Mex. Anl. 1000 v. 500	60,00	60,00	
do. do. Bank	59,40	59,40	
do. St.-Eisenb.	46,00	46,00	
Norweg. Staats-Anl. 8%	97,00	97,00	
Osterr. Gold-Rente	94,00	94,00	
do. Silber-Rente	94,00	94,00	
Port. Staats-Anl. 48-99	31,20	31,20	
Rom. St.-Anl. II. VIII.	72,00	72,00	
Russ. f. am. do.	102,00	102,00	
do. do. am. do.	102,00	102,00	
do. do. 1891	81,00	81,00	
Russ. kons. A. 1890-92	104,00	104,00	
do. Gold-Rente 1890	104,00	104,00	
do. do. 1894	104,00	104,00	
do. kons. Eisenb.-Anl.	104,00	104,00	
do. do. Ser	104,00	104,00	

Russ. Orient-Anl. II.	5	68,75	Leipziger Kreditanstalt	8 1/2	175,25	Lauchhammer konv.	—	—
do. do. III.	5	68,75	Maklerbank	5	112,50	Laurahütte	—	120,20
do. do. IV.	5	68,75	Mitteldeutsche Kreditb.	8	125,00	Lepa-Bronz. Hütte	—	162,50
do. do. V.	5	109,75	Nationalb. f. Deutschl.	5	110,80	Leopoldshallen-Fh.	—	86,10
do. do. VI.	5	109,75	Nordb. Bank-Anst.	5	128,50	Luise Tiefbau konv.	—	55,75
do. do. VII.	5	109,75	Preuss. Boden-Kredit	9 1/2	131,00	do. St.-Pr.	—	203,00
do. do. VIII.	5	109,75	Preuss. Boden-Kredit	7	131,00	do. Pfleberbahn	—	61,00
do. do. IX.	5	109,75	Preuss. Boden-Kredit	9 1/2	131,00	Marienthal-Koblenz	—	54,75
do. do. X.	5	109,75	Preuss. Boden-Kredit	9 1/2	131,00	Massa Bergwerk	—	50,00
do. do. XI.	5	109,75	Preuss. Boden-Kredit	9 1/2	131,00	Mendener Schwere konv.	—	61,00
do. do. XII.	5	109,75	Preuss. Boden-Kredit	9 1/2	131,00	Norddeut. Bank konv.	—	116,00
do. do. XIII.	5	109,75	Preuss. Boden-Kredit	9 1/2	131,00	Oberschl. Eisenb.-Bd.	—	41,00
do. do. XIV.	5	109,75	Preuss. Boden-Kredit	9 1/2	131,00	do. Eisen-Industrie	—	118,90
do. do. XV.	5	109,75	Preuss. Boden-Kredit	9 1/2	131,00	Phönix-B. Akt. Litt. A.	—	118,90
do. do. XVI.	5	109,75	Preuss. Boden-Kredit	9 1/2	131,00	Phönix-B. Akt. Litt. B.	—	118,90
do. do. XVII.	5	109,75	Preuss. Boden-Kredit	9 1/2	131,00	Phönix-B. Akt. Litt. C.	—	118,90
do. do. XVIII.	5	109,75	Preuss. Boden-Kredit	9 1/2	131,00	Phönix-B. Akt. Litt. D.	—	118,90
do. do. XIX.	5	109,75	Preuss. Boden-Kredit	9 1/2	131,00	Phönix-B. Akt. Litt. E.	—	118,90
do. do. XX.	5	109,75	Preuss. Boden-Kredit	9 1/2	131,00	Phönix-B. Akt. Litt. F.	—	118,90

Industrie- und Bergwerks-Aktien.

Allg. Elektr. (Edison)	110	161,90	Saline Salzkufen	5	109,00
do. do. II.	110	161,90	Saline Wacker	5	109,00
do. do. III.	110	161,90	Sächsische Kohlen	7 1/2	109,00
do. do. IV.	110	161,90	Schwartzkopff	15	249,75
do. do. V.	110	161,90	Stahlberg Hütte	15	110,00
do. do. VI.	110	161,90	Stassfurt Chem. Fabrik	2	84,00
do. do. VII.	110	161,90	Stettiner Con. Brodow	1	183,50
do. do. VIII.	110	161,90	Stollberger Zink-Akt.	1	183,50
do. do. IX.	110	161,90	Stollberger Zink-Konv.	1	183,50
do. do. X.	110	161,90	Sulzenberg-Maschin.	4	86,10
do. do. XI.	110	161,90	Thüringer Salzen	5 1/2	89,25
do. do. XII.	110	161,90	Union St.-Pr.	1	126,50
do. do. XIII.	110	161,90	Westerr. Eisenb. Akt.	0	141,00
do. do. XIV.	110	161,90	Westerr. Eisenb. Konv.	0	141,00
do. do. XV.	110	161,90	Wismar-Revier	2	94,00
do. do. XVI.	110	161,90	Zittauer Maschin.	20	264,50
Wechsel.					
Amsterd. 100 Fl.	8 1/2	169,00			
Brüssel, Antw. 100 Fr.	8 1/2	80,50			
Kopenhagen 100 Kr.	10 1/2	112,45			
London 100 £.	8 1/2	20,41			
Paris 100 Fr.	8 1/2	80,95			
St. Petersburg 100 R.	10 1/2	80,95			
Italien 100 Lira	10 1/2	72,30			
Petersburg 100 Rubl.	10 1/2	218,10			
Bank-Disconto.					
Amsterd. 2 1/2%	—	—			
Berlin 3%	—	—			
London 3 1/2%	—	—			
Paris 2 1/2%	—	—			
St. Petersburg 3%	—	—			
Wien 4%	—	—			
Umrechnungs-Sätze.					
1 Franc = 0,103 M.	1,00	1,00			
1 Lira = 0,020 M.	1,00	1,00			
1 Rubel = 0,004 M.	1,00	1,00			
1 Gulden = 0,033 M.	1,00	1,00			
1 Mark = 1,00 M.	1,00	1,00			

Schluss-Kurse. 3 Uhr nachmittags.

Kredit	21,25	Busselndorfer	231,25
Franken	142,25	Gottardbahn	163,50
Lombarden	46,80	Darmstädter Union	61,10
Diskonto-Kommandit	183,00	Laurahütte	128,50
Berliner Bank	115,00	Leopoldshallen	86,10
Darmstädter Bank	134,40	Harpener	150,50
Handels-Gesellschaft	134,90	Geleisen	143,00
Deutsche Bank	115,00	Preuss. Rente	116,00
Nationalbank	115,00	Norddeut. Lloyd	106,25
Marinebank	89,00	Russische Noten	220,00
Ostpreussische Südbahn	93,00		
Warschauer-Wien	241,00		

Liverpool, 27. April. (Wochenbericht.)

Wochenumsatz	52,000	Gegenw. Woche	47,000
degl. für Amerikanien	47,000	Vorige Woche	47,000
degl. für Spekulation	2,000		1,000
degl. für wirklichen Konsum	45,000		40,000
unmittelbar aus Schiff	57,000		10,000
Wirklicher Export	3,000		13,000
Import der Woche	63,000		63,000
davon amerikanische	44,000		21,000
Vorrath	1,730,000		1,730,000
degl. für amerikanische	1,480,000		1,480,000
Schwimmend nach Großbritannien	55,000		117,000
davon amerikanische	60,000		60,000

Futterartikel.

Hamburg, 28. April. Orlakuchen russl. Rapskuchen 115-130 M., Leinöl 140 M., Palmkuchen deutsche 105 M., Cocos-aussehen, deutsche 120-125 M., Erdnusskuchen 125-135 M. je nach Qual., Baumwollsaat 130 M. für 1000 kg angebunden, Palmkernschrot 100 M. für 1000 kg zu notieren. Rüböl matt, loco 55 1/2 M. Dr. Leinöl still, loco 45 M. Dr.

Chemische Produkte.

London, 26. April. Chloräthyl 10 sh. 3/4 d. für gewöhnliche, 10 sh. 4 1/2 d. für chemische Sorten.

Metalle.

Amsterdam, 27. April. Bancaan 45 1/2.
London, 27. April. Chili-Kupfer 40 1/2, per 3 Monat 40 1/2.
London, 27. April. Blei, span. 9 1/2, Latr., engl. 9 1/2, Latr., Zinn 7 1/2, Latr., Zink 12 1/2, Latr., Antimon 23 1/2, Zinn 24, Zinn 24.
Glasgow, 27. April. (Anfangsbericht.) Roheisen. Mixed numbers warant 42 sh. 9 d. Stieg.
Glasgow, 27. April. (Schlussber.) Roheisen. Mixed numbers warant 42 sh. 9 d.
Glasgow, 27. April. (Telegr.) Die Vorräte von Roheisen in den Stores belaufen sich auf 214,525 Tons gegen 310,252 Tons im vorigen Jahre. Die im Betriebe befindlichen Hoheöfen betragen 71 im vorigen Jahre.
New York, 26. April. Zinn Straits 10 7/8 Doll. Eisen: Nr. 1 Colossus 21,50 Doll.

Zahlungs-Einstellungen.

Namen	Wohnort	Amtsgericht	Profil.	Termin.	Amst.	Erst.	1. Gl.	2. Gl.	3. Gl.	4. Gl.
F. E. Heyne, Handelsm.	Altenburg	Altenburg								